

Protokoll der 11. Sitzung des Quartiersrates am 29.3.2023

Im Nachbarschaftszentrum Steinmetzstraße

Moderation/Protokoll: Jutta

Anwesend: Oliver Bradley, Andreas Beckmann, Conny Voester, Güllü Nas, Marion Müller-Uhrig, Alfons Schröder, Brigitte Schwär-Sondermann, Matthias Bauer, Nada Bretfeld, Claudia Baier

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Bestätigung der TO und Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll vom 1.3.2023 wird angenommen.

3. Aktuelles aus dem Kiez
 - a. Bericht und Austausch zur Gewobag- Mieterversammlung

Conny und Alfons berichten über die Informationsveranstaltung der Gewobag, die ohne Beteiligung der Mieterbeiräte stattfand. 80 TN, zahlreiche Mitarbeiter:innen der Gewobag, Gewobag ED, Gewobag WB. Themen waren Betriebskostenabrechnung, Heizkostenabrechnung, Ablesegeräte, Wärmepreis. Themen der Mieter:innen waren nicht berücksichtigt. In der Aussprache jedoch viele Fragen und Beschwerden zu Kommunikation, unklare Heizkostenabrechnungen, Energieeffizienz behandelt. Es wurde deutlich, dass Probleme nicht auf Einzelfälle reduziert werden können sondern auf strukturelle Probleme bei der Gewobag zurückzuführen sind. Der anwesende Mieterverein schlägt eine Folgeveranstaltung vor, die gemeinsam vom Mieterverein und Gewobag vorbereitet wird. Mieterverein wird Einzelfallbeschwerden sammeln, anonymisieren und auf Übereinstimmung prüfen. Dies wird auf der Folgeversammlung behandelt. Die Mieter:innen treffen sich wieder am 3.4.23 um alles Weitere zu besprechen.

- b. Neues aus den Gremien

Nichts Neues aus dem Gleisdreiecknutzerbeirat, Spendenfonds und BVV. Nach Ostern wird voraussichtlich die Zusammensetzung der Zählgemeinschaft und Besetzung der Bezirksratsposten geklärt sein. Stadtentwicklung geht an die CDU.

4. Wie geht es weiter mit dem Quartiersrat – Zukunft des Sprecherteams

Alle Anwesenden halten die Fortführung des QR für sehr wichtig. Jutta gibt einen kurzen Überblick über Aktivitäten des Sprecherteams. Niemand der Anwesenden ist in der Lage oder bereit für das Sprecherteam zu kandidieren. Es wurde nun zunächst die Gestaltung und Verantwortung für Sitzungen und Kommunikation in Abwesenheit eines Sprecherteams geregelt:

- Andreas organisiert den Stammtisch am 26.4., 31.5., 28.6.30.8., 27.9., 1.11. und 29.11. im Belmundo in der Winterfeldtstr. 36

- Die Quartiersratssitzungen werden von wechselnden Personen inhaltlich vorbereitet, wobei immer zwei Personen zusammenarbeiten. Die monatlichen Termine sollen beibehalten werden. Die Termine werden wie folgt übernommen:

- 3. Mai Güllü und Jutta zum Thema Stadtteilmütter
- 7. Juni Jutta und Regine ? zur AG Wärmewende
- 5. Juli Nada und Claudia B. zur Bezirklichen Anlaufstelle und Ini-Forum
- 6. Sept. Conny und ????? zum Thema ???
- 4. Okt. Matthias und ??? zum Thema ???
- 8. Nov. Brigitte und ??? zum Thema ???
- 6. Dez. Marion und ??? zum Thema ???

Es werden noch Freiwillige für die Teams ab September gesucht!

Der Raum und der Schlüssel werden von der Stadtteilkoordination organisiert. Die Einladung wird vom Vorbereitungsteam geschrieben und an Oliver übermittelt. Die Einladungen verschickt Oliver an den Austauschverteiler und an den Interessentenverteiler, den Jutta ihm zur Verfügung stellt.

Das Protokoll soll ein Ergebnisprotokoll sein. Es wird angeregt, neue Mitglieder über nebenan.de zu bewerben. Die Moderation wird alternierend übernommen und in der Sitzung vor der nächsten geklärt.

Oliver ist Empfänger der Emails an das Sprecherteam (sprecherteam-gr@schoeneberg-nord.de).

Die Redaktionsgruppe (Matthias, Conny, Regine und Jutta) betreuen die Webseite. Die AG Wärme und Energie wird ebenfalls weiterarbeiten.

5. Neues aus der Stadtteilkoordination

Siehe Termine im letzten Protokoll

6. Verschiedenes/Termine

Es wird auf eine Demo am 1.4. und am 2.4.23 hingewiesen (Protokoll erscheint danach, deshalb nicht weiter ausgeführt).